

Gebrauchsanleitung für das Verkaufsregal

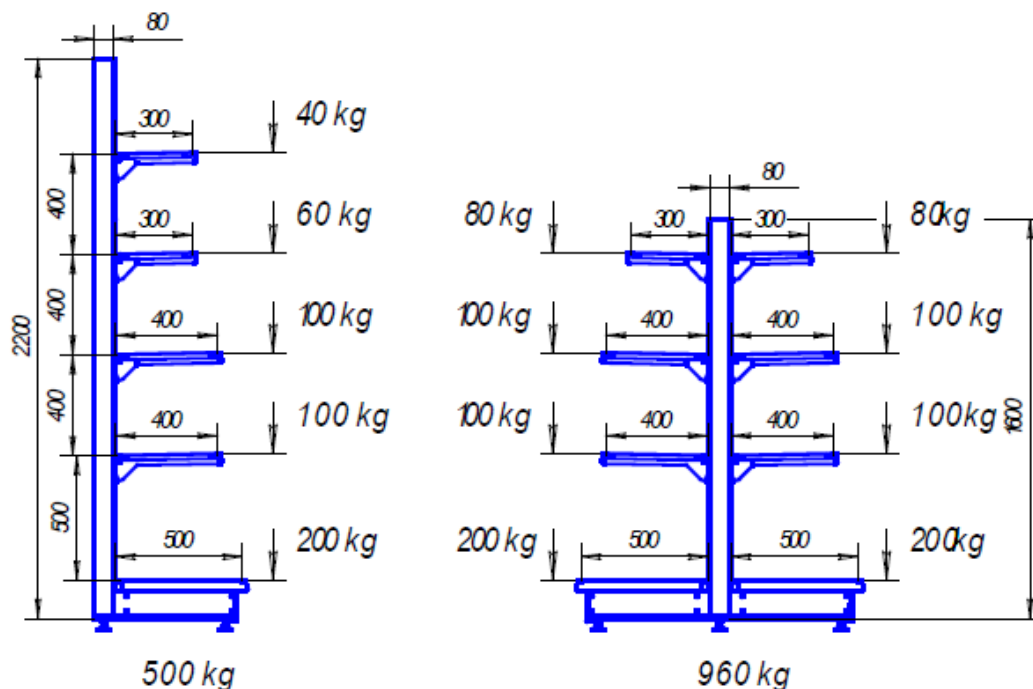
Katalog Nr.: 308001*

Technische Beschreibung

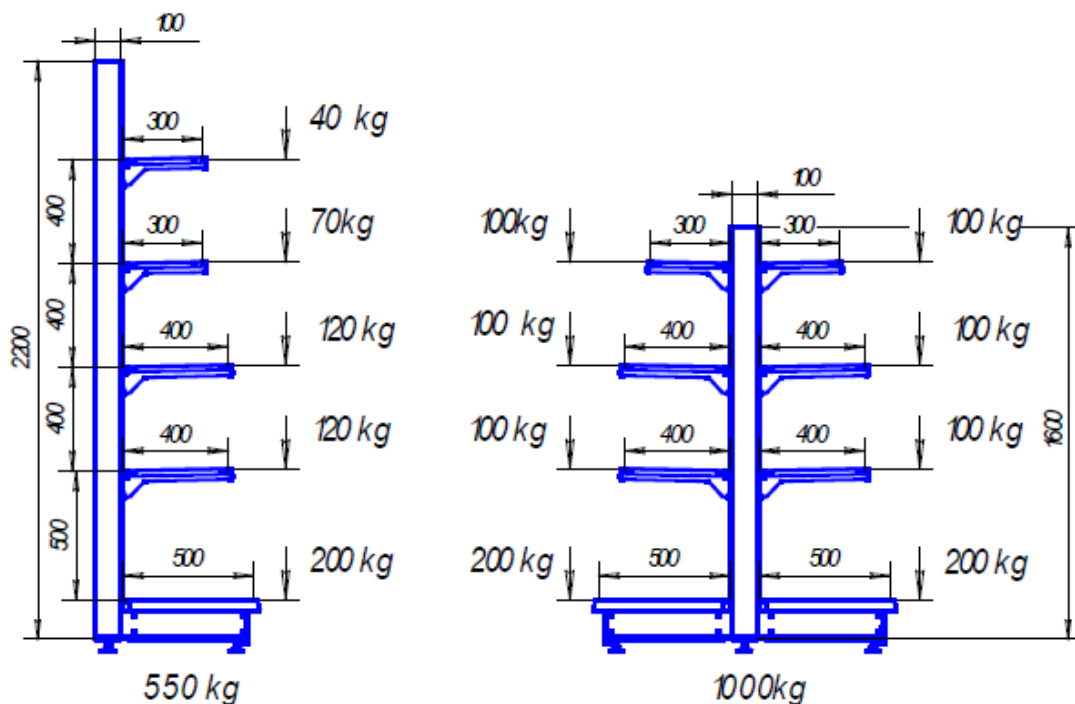
- Die Regale werden für die Vorführung und Lagerung von Industrie- und Lebensmittelprodukten verwendet.
- Die Konstruktion des Regals erlaubt es, das Set aus einer beliebigen Anzahl von Teilen zusammenzusetzen, die Neigung und die Höhe der Regalböden mit 40 mm Abstand zu verändern.
- Das Vorhandensein von verstellbaren Stützen ermöglicht eine stabile Positionierung des Regals.
- Das Regal wird mit Hilfe von Haken zusammengebaut (die Haken an den Platten und Bügeln werden in die Nuten der Regale eingesetzt).
- Die Fachböden können 200, 300, 400, 500 und 600 mm breit sein; das Podium kann 400, 500, 600 und 700 mm breit sein. Die Länge des Regals L wird durch die Länge des Fachbodens bestimmt und kann 650, 800, 1000, 1250 und 1330 mm betragen. Die Höhe des Regals kann 1600, 2200 oder 2400 mm betragen.
- An den Regalen können Loch- und Sparpaneele, Körbe, Ablagen für Back- und Konditoreiwaren, Preisschildhalter und auch verschiedene Hängeelemente angebracht werden.
-

Zulässige Belastung

a) Regal mit Ständer 80x23 mm



b) Regal mit Ständer 100x23 mm



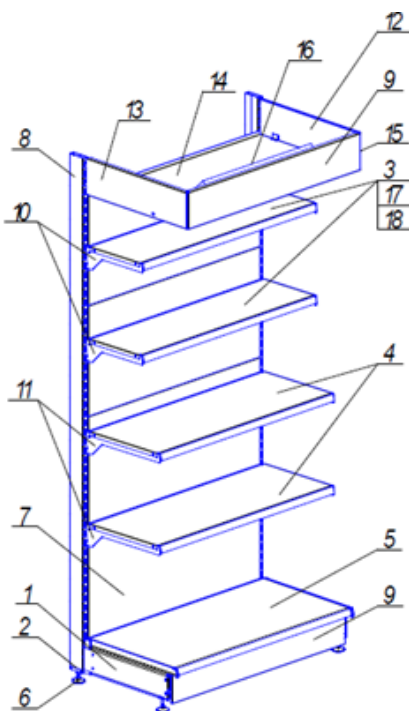
Bei Beladung der Regale nach anderen Nutzungsvarianten (z.B. mit unterschiedlichen Fachtiefen) darf die Gesamtbelastung die oben genannten Werte nicht überschreiten.

Bei Überschreitung der oben genannten Belastungen haftet das Unternehmen nicht für eventuelle Folgen.

Die angegebenen zulässigen Lasten sind statisch ermittelt. Dynamische Belastungen (Stöße, Schläge) sind weder von der Seite noch von oben auf Regale und Regalböden zulässig (einschließlich Beladung mit Waren).

Spezifikationen für freistehendes Standardregal mit Fries

(T=2200, Stufe 500, zwei Einlegeböden 400mm und zwei 300 mm):



1. Seitenwände 500	2x
2. die Stütze 80	2x
3. Einlegeboden 300	2x
4. Einlegeboden 400	2x
5. Einlegeboden 500	1x
6. die Stütze	4x
7. Rückwand	4x
8. Ständer 80	2x
9. Friessplatte	2x
10. Konsole 300	4x
11. Konsole 400	4x
12. Friesskonsole r.	1x
13. Friesskonsole l.	1x
14. Fries Sockel	1x
15. Seitenwand	1x
16. Licht	1x
17. Schraube M6x20	2x*
18. Mutter M6	2x*

Montageanleitung

1. Anbringen des Ständers Art. 8 und der Seitenwand Art. 1

- Setzen Sie die Seitenwandhalterungen in die Nuten des Gestells ein. (Abb.1).
- Führen Sie die Zähne der Seitenwand in die Nuten der Zahnstange ein (Abb.2).
- Setzen Sie die hintere Stütze Art.2 auf den Ständer (Abb.3).
- Schrauben Sie die Stütze ein Art.6 (Abb.4)

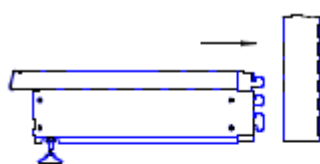


Abb.1

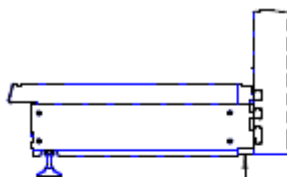


Abb.2

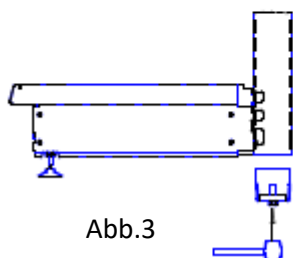


Abb.3

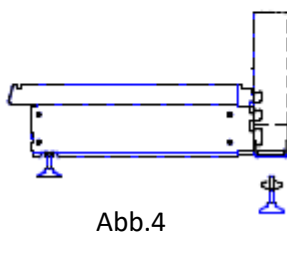
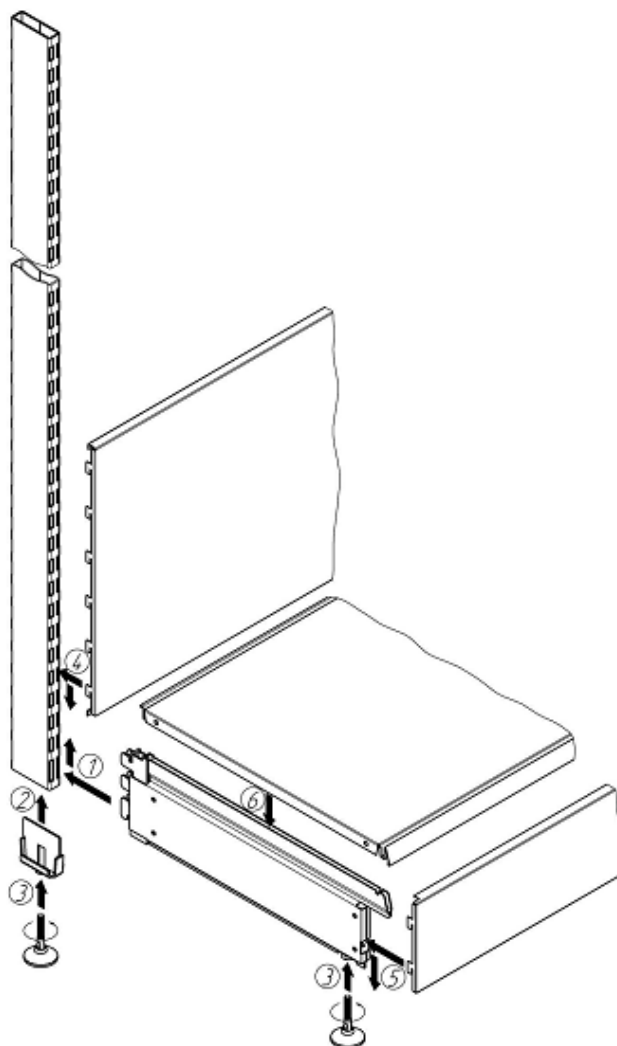


Abb.4



2. Legen Sie die Rückwände von Art.7 auf die Gestelle. Beginnen Sie mit der Montage von unten.

3. Die Friesplatte Art. 9 an den Seitenwänden anbringen.

4. Setzen Sie Fachboden 5 auf die Seitenschienen.

5. Bringen Sie die Halterungen Art.10 und 11 entsprechend der gewünschten Höhe am Stativ an.

6. Setzen Sie die Böden Art. 3, 4 auf die Halterungen.

Bei der Verbindung der Böden in der Baugruppe verbinden Sie die verbundenen Böden der zwei oberen Ebenen mit der Schraube Art.17 und der Mutter Art.18 durch die Löcher der Halterungen Art.10.

7. Friesmontage:

1). Bringen Sie die Frieswinkel von Art.12 und 13 auf den Ständern an.

2). Setzen Sie den Friesfuß Art..14 zwischen die unteren gewölbten Böden der Friesbügel und die vier Ecken der Bügel..

3). Setzen Sie die Friesplatte Art. 9 auf die Frieshalterungen.

8. Vor der Beladung müssen die Regale auf einer festen, ebenen Unterlage so stabilisiert werden, dass die Regale bei doppelseitigen Regalen senkrecht stehen und bei Fachbodenregalen um etwa 1 Grad von der Senkrechten zur Wand hin abweichen (bei einem 2 m hohen Regal sind dies etwa 30 mm zwischen den Vorsprüngen am Boden des oberen und des unteren Teils der Regale - geführt durch ein Lot)

Eine erneute Montage der Regale im montierten Zustand ist nicht zulässig.